

Bitte nicht lesen!

Hast du nicht verstanden? OK, du kannst es nicht lassen? Na gut, du hast es so gewollt. Wer dieses Vorwort nicht zu Ende liest, dem widerfährt großes Unheil!

Du bist also ein neugieriger, interessierter Student und schaut auch mal gerne über den Teller- rand hinaus? Dann wird es dich sicher interessieren, wer die Leute sind, die dich in der Universitäts- politik vertreten wollen.

Mit fünf Fraktionen gestaltet sich das politische Spektrum an der HTU dieses Mal außergewöhnlich bunt. Dieses Farbenspiel dient aber nicht nur zum Gaudium der Studierenden, sondern wird sich dem Wahlergebnis entsprechend auch in den nächsten zwei Jahren sowohl in der Universitäts- als auch in der Bundesvertretung widerspiegeln. Der Bogen spannt

sich vom heimatverbundenen RFS bis zur VSSTÖ und BLATT. Damit du weißt, wofür die einzelnen Fraktionen stehen, hat ihnen das Bipol-Referat mit kritischen Interview-Fragen auf den Zahn gefühlt und dabei versucht, ihre Ideale (sofern vorhanden) auszuloten. Außerdem kannst du bei kritischer Lektüre der Interviews für dich feststellen, wer in Sachen Bildungspolitik wirklich sattelfest ist.

Die Kandidaten für die Studien-vertretungen aus den meisten Studienrichtungen stellen mit kurzen Beiträgen ihre bisherige Arbeit und Ambitionen für die weitere Vertretungsarbeit dar. Wie du sehen wirst, sind die Leute aus deiner Vertretung durchwegs liebe Leute, und dieses TU-Info kann der erste Schritt sein, dass du jene Leute kennen lernst, die sich für Dich und Dein Studium

stark machen. Wenn du dieses wunderbare TU-Info zu Ende gelesen hast, bist du bestens informiert über die politischen Verhältnisse an deiner Universität. Damit erübrigt sich natürlich jeder Aufruf zur Wahl zu gehen. Für einen neugierigen Menschen wie dich versteht es sich natürlich von selbst, dass du von deinem Wahlrecht Gebrauch machst. Weiters bist du dir deiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst, und klärst auch deine Freunde, Mitbewohner und KollegInnen über ihre demokratischen Rechte auf.

Sollte ich mich in dir getäuscht haben, und du findest Uni-Politik einfach nur doof, dann sei zumindest gewarnt: Wer am 31. Mai, 1. oder 2. Juni nicht mindestens vier Kreuze macht, dem widerfährt großes Unheil!

von 31. Mai - 2. Juni: ÖH- Wahlen

... und für alle braven Wähler:

Wahl-TU-Fest am 2. Juni im Foyer
des HS P1, Petersgasse 16, ab 20 Uhr
mit vielen Wahlzuckerln!